

Biotopname														TK10						Biotop-Nr.																																													
Sumpfschilf-Erlenbruch-Rest in der Nähe d. Waldrandes N Köhl						X								0 3 0 6 - 4 2 3 - 4 0 0 4																																																			
Standort /Geologie														Anschluß in TK																																																			
vermoorte Senke in der flachwelligen Grundmoräne																																																																	
Naturraum						Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz						Luftbild-Nr.						Film-Nr.						Bild-Nr.																																									
3 0 0																		1 3 1						0 4 2 4																																									
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha						1 8 6 0						0 4 2 4																																									
Bad Doberan						Sanitz						Länge in m												1 8 6 0																																									
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m																																																					
07632												max. Breite in m																																																					
Schutzmerkmale						geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP						FND						NP						FiB																																			
						1						LSG						BR						FFH-Geb.																																									
						ND						GLB						FnB						Wald-Totalreservat																																									
Hauptcod.						Nebencode												Überlagerungscode																																															
Code						W F R																																																											
% 1 0 0																																																																	
Vegetationseinheiten																																																																	
Sumpfschilf-Erlenbruchwald																																																																	
Habitats + Strukturen						H D L						H S E						H Z R						H T B						H A O																																			
Beschreibung / Besonderheiten																																																																	
In einer kleinen vermoorten Senkw, umgeben von alten Eichen und Buchen stockender Erlenbruchwaldrest, dessen Bodenvegetation von d. Sumpfschilf ist. Daneben kommen auf den höhergelegenen Teilbereichen Kleinblütiges Springkraut und Brennnessel vor. Die Strauchschicht fehlt weitgehend. Die Baumschicht wird von licht bis raumdig stehender Schwarzerle aus Stockausschlag gebildet. Der angrenzende Bestand und auch Teilbereiche des Biotopes wurde zur Einleitung der Buchen-Verjüngung gepflegt. Durch diese Maßnahme wurden Teilbereiche des Biotopes stark gestört.																																																																	
Wertbestimmende Kriterien																																																																	
Artenreichtum (Flora)												vielfältige Standortverhältnisse																																																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten												historische Nutzungsformen																																																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand												aktuelle Nutzung																																																					
X seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft												Flächengröße / Länge																																																					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops												Umgebung relativ störungsarm																																																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops												landschaftsprägender Charakter																																																					
typische Zonierung von Biotoptypen												Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																																																					
Struktur- und Habitatreichtum																																																																	
Gefährdung																																																																	
Y F P																								keine Gefährdung																																									
Empfehlung																																																																	
Z W E																																																																	

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		3		0		6		-		4		2		3		-		4		0		0		4	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☒ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☒ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☒ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☒ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm/Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☒ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☒ g intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☒ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☒ g forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <u>Alnus glutinosa</u> <u>Carex acutiformis</u>																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <u>Impatiens parviflora</u> <u>Urtica dioica</u>																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <u>Fraxinus excelsior</u>																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 18.07.1997													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Nebelung-Nowak																Foto: 2								Folgeseiten: 0					